

Tur de Suiss

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 25

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-471383>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

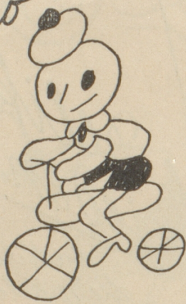
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

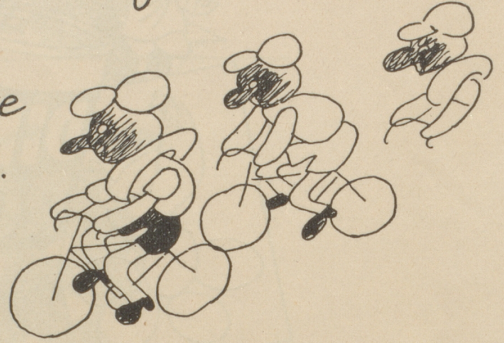
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

* Tour de Suisse *

Es war ein schöner Sommertag und ich bin mit mein velöli cho der "Tour de Suisse" cho luege.

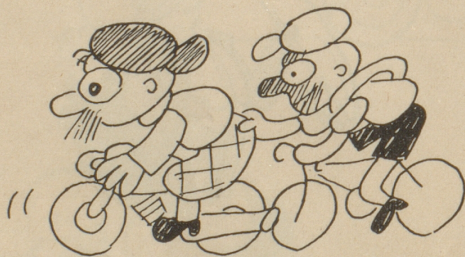


Ich habe sie alle vorbeitrammen gesehen und eine hat ein "Maigion" gehabt und alle eine schwarze schnöre.



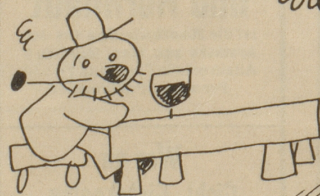
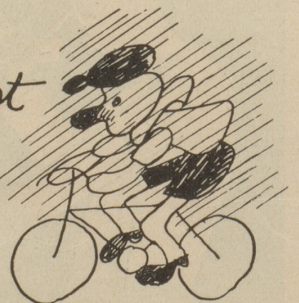
und ein hat gehalten und hinter den Baum verschwunden. Ich glaube er hat die übersetzung gewechselt.

Ein ander hat Plattfuss gehabt (nicht er, sein vorderen Rad) und er war uspumpet. (nicht den Rad, er selber)



und nachher ist einer gekommen und er hat ein böff gestossen der fombesicher defekt hatte

Erst gegen abend ist der letzte vorbeigefahren und sie haben gesagt es sei der mit der rote laterne; ich habe aber keine rote laterne gesehen und nur eine rote nose weil der Abaierköbi der immer in die Peize ist.



ich bin sehr spät nachhause gekommen und sofort ins Bett und begriffen warum der letzte die rote laterne haben muss.

(wird dunkel wird).
Fritzli Brünzli



P.S. (die Illustrationen sind von mir)